



## PRESSEMITTEILUNG

### **Badespaß in bester Qualität: Badegewässer im Landkreis Erding haben alle ausgezeichnete Badewasserqualität**

Sommer, Sonne und Badespaß: Aus hygienischer Sicht ist dies im Landkreis Erding sorgenfrei möglich. Denn die hiesigen Badegewässer sind nicht nur wunderschön, sondern überzeugen auch in diesem Jahr wieder mit einwandfreier Badewasserqualität. Wie jedes Jahr während der Badesaison von Mai bis September sind die Hygienekontrollure des Gesundheitsamts Erding auch derzeit wieder in regelmäßigen Abständen vor Ort und entnehmen Wasserproben.

Diese werden im Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) in Oberschleißheim mikrobiologisch analysiert. Konkret werden sogenannte Indikatorkeime (*Escherichia coli* und Enterokokken) untersucht, die anzeigen, ob eine Gefahr für eine Verunreinigung durch Fäkalien und das Auftreten von Krankheitserregern, wie zum Beispiel Salmonellen oder Viren, besteht. Darüber hinaus prüfen die Fachkräfte vor Ort Sichttiefe und führen Sichtkontrollen zur frühzeitigen Erkennung von Blaualgen oder Verschmutzungen der Badegewässer durch.

Das erfreuliche Ergebnis: Alle Badegewässer im Landkreis Erding weisen eine durchweg sehr gute Wasserqualität auf. Die Werte liegen deutlich über den geforderten Mindestanforderungen und bleiben weit unterhalb der gesetzlichen Grenzwerte. Aus hygienischer Sicht sind sie daher uneingeschränkt zum Baden geeignet. Dennoch ist zu beachten, dass Badeseen und Badeweiher naturbelassene Gewässer sind. Es handelt sich nicht um Trinkwasserqualität und es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich dennoch Krankheitserreger im Wasser befinden. Deshalb sollte man bei offenen Wunden, frischen Tattoos oder geschwächtem Immunsystem nicht zum Baden gehen. Bereiche mit Algenbildung oder Verunreinigungen sollten grundsätzlich gemieden werden. Dies gilt vor allem auch für Kinder, weil diese deutlich mehr Wasser beim Schwimmen verschlucken als Erwachsene.

Damit die Badequalität auch weiterhin so gut bleibt, bittet das Gesundheitsamt alle Badegäste um Mithilfe. Die Badeweiher im Landkreis sind wertvolle Naturgewässer, die sensibel auf äußere Einflüsse reagieren. Jeder kann durch umsichtiges Verhalten zum Schutz dieser Erholungsräume beitragen. Deshalb bitte keine Wasservögel füttern, die öffentlichen Toiletten nutzen und keinen Müll hinterlassen oder ins Gewässer einbringen.

Die aktuellen Untersuchungsergebnisse der EU-Badegewässer werden vor Ort ausgehängt und auf der Website des Landratsamtes Erding veröffentlicht.

---

14 Badeseen im Landkreis Erding werden vom Gesundheitsamt Erding überwacht. Davon sind sechs als EU-Badegewässer ausgewiesen:

- Erlensee (Lain)
- Kronthaler Weiher
- Langenpreisinger Weiher
- Moosinger Weiher
- Thenner See
- Wörther Weiher

Büro des Landrats  
Pressestelle

Dienstgebäude  
Alois-Schießl-Platz 2  
85435 Erding

Erding, 01.07.2025

Ansprechpartner/in:  
Markus Hautmann  
Zi.Nr.: 208

Tel. 08122 58-1102  
Fax 08122 58-1109  
presse@lra-ed.de

Seite 1 von 2



**LANDRATSAMT**  
E R D I N G

**Büro des Landrats**

Seite 2 von 2

Weitere regelmäßig kontrollierte Badeweiher, die nicht als EU-Badegewässer eingestuft sind:

- Berglerner Weiher
- Eittinger See
- Finsinger Weiher
- Lüßer Weiher
- Notzinger Weiher
- Schnabelmooser Weiher
- Thalheimer Weiher
- Zusterfer Weiher

Mit freundlichen Grüßen  
Markus Hautmann